

Spannung der Spitzenklasse

Das Leben von Alyshia D'ÁCruz ist eine einzige Party. Die Tochter eines indischen Großindustriellen hat keinen Grund zur Klage, denn ihr Vater Frank ermöglicht ihr jeglichen Luxus. Doch das ändert sich eines Tages schlagartig, als Alyshia entführt wird und sie plötzlich um ihr Leben fürchten muss. Jemand verfolgt einen finsternen Plan und geht für seine Ziele notfalls über Alyshias Leiche. Die junge Frau ist dem Tode geweiht, wenn ihre Eltern nicht den Forderungen der Erpresser nachgeben. Doch es geht hier um weitaus mehr als Geld. Der Unbekannte weiß von Alyshia Dinge, die sie noch nicht einmal ihrer Mutter Isabel anvertraut hat. Was haben die Entführer vor? Eines ist schon bald klar: Ihnen geht es nicht darum, reich zu werden. Hier steht mehr auf dem Spiel als ein Menschenleben.

Alyshias Vater derweil kommt beinahe um vor Sorge um seine Tochter und setzt alles daran, um sie vor dem Tod zu retten. Er heuert Charles Boxer, Ex-Militär und Ex-Polizist, für diesen Job an. Er ist ein Spezialist für die ganz hochkarätigen Entführungsfälle und kennt - ähnlich wie seine Gegner - keinerlei Skrupel. Doch die Ermittlungen erweisen sich als ziemlich schwierig. Boxer droht, den Wettlauf mit der Zeit zu verlieren. Es sei denn, er stellt seine Gefühle für Isabel hintenan. Er entbrennt in wilder Leidenschaft zu Alyshias Mutter. Und auch sie empfindet mit einem Mal mehr für Boxer, als gut für sie sein könnte. Kompliziert wird es, als die britische Regierung sich einschaltet. Die Situation droht zu eskalieren und Alyshias Schicksal scheint besiegelt ...

Robert Wilson und seine Romane sind definitiv nichts für schwache Nerven, denn hier findet man Spannung der einsamen Spitzenklasse. Der britische Schriftsteller ist ein gottverdammtes Genie und wahrlich ein Meister seines Fachs. "Stirb für mich" haut den Leser glatt um und nach der Lektüre ist an Schlaf jedenfalls nicht mehr zu denken. Kein Wunder, denn die Story geht ab wie eine Rakete und ist absolut fesselnd geschrieben - und zwar von der ersten bis zur letzten Seite. Dieser Thriller sollte am besten mit einer Warnung verkauft werden: Vorsicht, Gefahr für Leib und Leben! Das versteht man unter Thrill-Time in brillanter Blockbusterqualität. Und das ist der Stoff, aus dem Hollywoodfilme gemacht werden sowie packende Unterhaltung, für die es nur eines Wortes bedarf: "Wow!"

Ein diabolischer Thriller, der dem Leser den Angstschweiß auf die Stirn treibt und ihn ganz atemlos macht - "Stirb für mich" ist pures Adrenalin und stellt alles andere glatt in den Schatten. Robert Wilson ist von einem Kaliber, an das nur wenige Autoren heranreichen. Bei der Lektüre seiner Romane liegen die Nerven blank und man sollte unbedingt auf sein Seelenheil achten. Hier setzt man nämlich seine Gesundheit aufs Spiel, sobald das Buch in die Hand genommen wird.

Susann Fleischer 02.09.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info